

Studiengang	B.Sc. Human Movement in Sports and Exercise
Modul	Vorlesungsmodul
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	13
Workload (h) insgesamt	390
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Die grundlegenden Vorlesungen des Moduls stellen das Basiswissen für die folgenden theoretischen Module (5-9) und die eigenen Forschungsarbeiten in den Teilfächern dar. Deswegen sollen Studierende in diesem Modul alle wesentlichen Grundlagen in den Bereichen Sport Institutions, Sport Medicine, Psychologie und Biopsychologie sowie Motor Development und Neuromotor Learning and Control vermittelt werden.</p>	
Lehrinhalte	
<p>In der Vorlesung „Sport Institutions and Participation“ wird den Studierenden ein Überblick gegeben, wie Sport in Deutschland, Europa und der ganzen Welt organisiert und strukturiert ist. In „Basics in Sports Medicine“ werden wesentliche Konzepte dargestellt, die für das Verständnis der Auswirkungen von körperlicher Aktivität auf den menschlichen Körper bestimmend sind. Grundlegende Kenntnisse darüber, wie das zentrale Nervensystem Bewegungen und Handlungen kontrolliert, werden in der Vorlesung „Neuromotor Learning and Control“ vermittelt. Die Vorlesung „Biological Psychology“ umfasst biologische Strukturen und Prozesse, die menschlichem Verhalten zugrunde liegen. In der Vorlesung „Motor Development over the Lifespan“ werden grundlegende Konzepte zur Entwicklung der motorischen Fähig- und Fertigkeiten und deren Veränderung als Ergebnis von körperlicher Aktivität vermittelt. In der Vorlesung Sport & Exercise Psychology werden die Grundlagen, Theorien und Modelle der Sportpsychologie vermittelt</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden erwerben einen grundlegenden Einblick in die Themenfelder der einzelnen Vorlesungen. Durch „Sport Institutions and Participation“ werden sie in der Lage sein, Strukturen des organisierten Sports in Deutschland, Europa und der ganzen Welt zu identifizieren und damit zu arbeiten. In „Basics in Sports Medicine“ lernen sie notwendige, grundlegende Konzepte für das Verständnis der Auswirkungen körperlichen Trainings auf den menschlichen Organismus kennen. In „Neuromotor Learning and Control“ erwerben die Studierenden grundlegendes Wissen zur neuronalen Basis (spinale, reflexive und zentrale Aspekte) der motorischen Kontrolle. In „Biological Psychology“ lernen sie biologische Strukturen, die dem menschlichen Verhalten, der Bewegung und Handlung zugrunde liegen. In „Motor Development over the Lifespan“ erlernen sie Konzepte zur Entwicklung der motorischen Fähig- und Fertigkeiten und wie sie sich auf der Basis körperlicher Aktivität ändern. In Sport & Exercise Psychology lernen die Studierenden die grundlegenden Konzepte der (Sport-)Psychologie kennen.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	V		Sport Institutions and Participation (Social and Psychological Issues)	P	30 (2 SWS)	30
2	V		Basics in Sports Medicine	P	30 (2 SWS)	30
3	V		Neuromotor Learning and Control	P	30 (2 SWS)	45
4	V		Biological Psychology	P	30 (2 SWS)	30
5	V		Motor Development over the Lifespan	P	30 (2 SWS)	45
6	V		Sport and Exercise Psychology	P	30 (2SWS)	30
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Klausur in Sport Institutions and Participation und Sport Psychology (VL 1 und 6)	90 Min.		30%
2	MTP	Klausur in (VL 3 und 5) Neuromotor Learning and Control und Motor Development over the Lifespan	90 Min.		40%
3	MTP	Klausur in Biological Psychology und Sports Medicine (VL 2 und 4)	90 Min.		30%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10%		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	keine				

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	In allen Vorlesungen wird eine Anwesenheit von 80% dringend empfohlen, da umfangreiches Basiswissen für den gesamten Studiengang vermittelt wird.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	2 LP
Summe LP		13 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes WS
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Eric Eils
Anbietender Fachbereich	FB07

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Lecture Module
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	Sind in Englisch

9 Sonstiges	
	-